

## Gemeindenachrichten

---

### **Bagatelländerung beim Antennenaustausch an der bestehenden Mobilfunkanlage Nebikerstrasse 46**

---

Im Mai 2023 erteilte der Gemeinderat der Swiss Towers AG die Baubewilligung für den Antennenaustausch an der bestehenden Mobilfunkanlage auf der Parzelle Nr. 892, Nebikerstrasse 46, Schötz. Anfang 2024 wurde die Gemeinde über eine geplante Änderung informiert. Dabei handelt es sich um eine Bagatelländerung im Sinne der Mobilfunkempfehlungen der Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren Konferenz (BPUK). Solche Bagatelländerungen können ohne erneutes Baubewilligungsverfahren in Betrieb genommen werden. Die abschliessende Entscheidung, ob die Änderung baubewilligungspflichtig ist oder nicht, obliegt der Gemeinde als Leitbehörde. Der Gemeinderat hat im vorliegenden Fall beschlossen, auf die Durchführung eines Baubewilligungsverfahrens zu verzichten.

### **Ehemaligen-Treffen**

---

Am 6. März 2024 fand das Treffen der ehemaligen und amtierenden Gemeinde- und Kantonsräte, der ehemaligen Bildungskommissionspräsidentinnen und -präsidenten sowie der ehemaligen Rechnungsprüfungskommission- und Controllingkommission-Präsidenten im Biffig statt. Nach einem Apéro und einer herzlichen Begrüssung von Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert berichteten die aktiven Gemeinderäte über die laufenden Geschäfte in ihren Ressorts. Anschliessend genossen die rund 20 Personen einen feinen und gelungenen Apéro-Rich mit Dessertbuffet aus der Biffig Küche. Dabei wurde an den Tischen intensiv über aktuelle Themen politisiert und über viele alten Geschichten geschmunzelt. Die Zeiten haben sich definitiv verändert. Ein herzliches Dankeschön an die Personen, welche sich in der Vergangenheit aktiv für die Gemeinde eingesetzt haben bzw. sich heute aktiv für die Gemeinde einsetzen.

### **Gemeinderatswahl vom 28. April 2024**

---

Am 28. April 2024 finden die Neuwahlen der Gemeinderäte für die Amtsdauer 2024 bis 2028 statt. Gemäss Gemeindeordnung Schötz wählen die Stimmberechtigten das Präsidium und die übrigen vier Mitglieder des Gemeinderates an der Urne. Vier Mitglieder des Gemeinderates Schötz stellen sich zur Wiederwahl. Es sind dies Regula Lötscher-Walthert als Gemeindepräsidentin sowie Werner Eggenberger, Guido Iten und Patrik Marbach als Gemeinderäte. Einzig Gemeinderat Christoph Freihofer (Ressort Finanzen) wird nicht mehr kandidieren. Neu als Gemeinderätin kandidiert Jessica Felber. Das Stimmcouvert wird in den nächsten Tagen zugestellt. Da die drei Ortsparteien eine gemeinsame Liste eingereicht haben, befinden sich nur zwei Abstimmungslisten im Stimmcouvert - eine Liste mit allen Kandidierenden und eine Blankoliste. Die Gemeinde freut sich auf eine aktive Stimmbeteiligung.

### **Innensanierung Abdankungshalle – Abschluss der Sanierungsarbeiten**

---

Die Innensanierung der Abdankungshalle wird termingerecht vor Ostern abgeschlossen. Die Arbeiten sind reibungslos abgelaufen. Der Gemeinderat dankt allen an der Sanierung beteiligten Unternehmen sowie dem Werkhof-Team für die Unterstützung bestens.

### **Jahresberichte Amphibiengraben Tschopen, Reptilien Biotop Scheibenstand und Naturschutzgebiet Mösli**

---

Peter Wiprächtiger, Schötz, betreut den Amphibiengraben Tschopen, das Reptilien Biotop Scheibenstand sowie das Naturschutzgebiet Mösli und erstattet dem Gemeinderat jährlich Bericht über seine Arbeiten und Beobachtungen. Im letzten Jahr gab es erfreulicherweise in keinem der betreu-

ten Gebiete grössere Probleme. Als Highlight konnte im Jahr 2023 die Weihersanierung im Naturschutzgebiet Mösli abgeschlossen werden und darf als gelungen bezeichnet werden. Der Gemeinderat dankt Peter Wiprächtiger und allen weiteren Mitwirkenden herzlich für das grosse Engagement für Flora und Fauna.

## **Neophytensack kann nicht mehr gratis entsorgt werden**

---

Das Projekt «Neophytensack» wird im Jahr 2024 nicht mehr weitergeführt. Vor rund 3 Jahren startete ein Projekt zur Sammlung von Neophyten mittels Abgabe von «gratis Neophytensäcken». Dabei konnten die Neophytensäcke gratis im Kehricht entsorgt werden. Der Gall (Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft) hat sich gegen eine Weiterführung des Projekts entschieden.

## **Öffentliche Auflage Ortsplanungsrevision**

---

Die öffentliche Auflage der Gesamtrevision Ortsplanung Schötz fand während 30 Tagen vom 19. Februar bis 19. März 2024 statt. Während dieser Einsprachefrist sind beim Gemeinderat 32 Einsprachen eingegangen. Davon haben fünf Personen zwei oder mehr Einsprachen gegen verschiedene Punkte der Ortsplanungsrevision eingereicht. Von diesen Einsprachen betreffen 15 Einsprachen die Festlegung des Gewässerraums. Die Anträge in den Einsprachen werden in den nächsten Wochen von der Ortsplanungskommission geprüft. Anschliessend findet mit allen Einsprechern eine Einsprache-Verhandlung statt.

## **PRIORIS Glasfaser für alle**

---

Wie in der Tagespresse bereits geschrieben wurde, konnte PRIORIS den Vertragsabschluss mit der neu gegründeten «Regionale Glasfaser Schweiz AG» abschliessen. Dabei handelt es sich um ein rechtlich selbständiges Schwester-Unternehmen der österreichischen BG Communications GmbH. Um den Glaserfaserausbau zu finanzieren und voranzutreiben, haben die PRIORIS-Gemeinden und die Regionale Glasfaser Schweiz AG ein gemeinsames Unternehmen gegründet: die PRIORIS Projekt AG. Die Beteiligung an dieser Firma muss von der Gemeindeversammlung Schötz bewilligt werden. Der Gemeinderat Schötz hat sich aus Zeitgründen bewusst entschieden, die Beteiligung voraussichtlich an der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2024 zu traktandieren.

## **Selina Birrer als Beglaubigungsbeamtin und stellvertretende Leitung der AHV-Zweigstelle gewählt**

---

Selina Birrer wird Anfang April Ihre Stelle als Verwaltungsangestellte bei der Gemeinde Schötz als Nachfolgerin von Michelle Bättig antreten. Der Gemeinderat hat Selina Birrer als zusätzliche Beglaubigungsbeamtin gewählt, so dass sie auch Beglaubigungen vornehmen kann.

Weiter wird Selina Birrer die stellvertretende Leitung der AHV-Zweigstelle per 1. April 2024 übernehmen.

## **Streckenbewilligung für das Mittwochabend-Mountainbike-Trainingsrennen**

---

Der Gemeinderat erteilt die Streckenbewilligung für das Mittwochabend-Mountainbike-Trainingsrennen vom Mittwoch, 19. Juni 2024. Das Rennen organisiert Swiss Cycling Luzern zusammen mit dem Veloclub Schötz organisiert. Die Linienführung bedingt die Sperrung der Oberdorfstrasse im Bereich des Schulareals.

## **Unternehmer-Apéro**

---

Rund 35 Unternehmerinnen und Unternehmer nahmen auf Einladung des Gemeinderates am Unternehmer-Apéro im Gasthaus St. Mauritz teil. Nach der Begrüssung mit vielen jugendlichen Wörtern von Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert referierte Yannick Blättler, CEO & Founder der NEOVISIO AG über die Generation Z und die heutigen jüngsten Berufsfachleute. NEOVISIO AG hat rund 35 Mitarbeitende im Alter von 22 bis 31 Jahre und hat ihren Standort in Kriens.

Bei der Generation Z handelt es sich um Jugendliche mit den Geburtsjahren 1995 bis 2010. Bedürfnis nach Selbstverwirklichung, Streben nach Sinn und Visionen, Flexibilität, klare und kurze Zielvereinbarungen, schnelle Weiterentwicklung in den ersten 24 Monaten, Work-Life-Integration, inspirierende Führung, psychologische Sicherheit – Dies sind die Hauptanliegen der Generation Z an die Arbeit. Sie haben einen starken Wunsch nach Selbstverwirklichung, mentaler Gesundheit und Klarheit im Leben. Hauptinformationsquellen sind Social Media (92 %), Austausch im Umfeld (56 %), Online Zeitungen (50 %) und Fernsehen (48 %). Attraktiv finden sie die Form der News via Video (79 %), Bilder (68 %) und Texte (63 %). Im Bewerbungsprozess muss man vor allem schnell sein, die Art der Bewerbung muss offen sein (Text, Fotos, Videos) und Fragen dürfen auch unkompliziert via WhatsApp beantwortet werden.



Herzlichen Dank für den interessanten Vortrag von Yannick Blättler. Beim abschliessenden Apéro Riche konnte der wichtige gesellschaftliche Austausch gepflegt werden.

referierte zum Thema «Generation Z – verstehen und begeistern».

---

## Bewilligungen

---

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

- Einwohnergemeinde Schötz, Herr Guido Iten, Dorfchärn 1, 6247 Schötz, für die Erstellung einer Rampe mit Wanddurchbruch im Untergeschoss des Schulhauses 1 West auf dem Grundstück Nr. 112, Luzernerstrasse 14a, GB Schötz
- Fredy Bieri AG, Nebikerstrasse 40, 6247 Schötz, für den Neubau einer Filter- und Absauganlage auf dem Grundstück Nr. 393, Nebikerstrasse 40, GB Schötz
- Käser Pirmin, Wilemattstrasse 41, 6210 Sursee, für den Umbau vom Wohnhaus mit Ausbau Dachgeschoss (Einbau einer zusätzlichen Wohnung) auf dem Grundstück Nr. 249, An der Luther 1, GB Schötz
- Schärli-Stöckli Elisabeth, Sonnhubel 10, 6204 Sempach, für den Abbruch vom Gebäude Nr. 26 mit Ersatzneubau des Bauernhauses sowie der Umnutzung vom Hühnerstall zu Lager- und Abstellraum auf dem Grundstück Nr. 25, Zenzenhof 1, GB Ohmstal

---

## Sprechstunde Gemeindepräsidentin

---

Am Freitag, 26. April 2024, nimmt sich Gemeindepräsidentin Regula Lötscher-Walthert zwischen 09.00 und 11.00 Uhr gerne Zeit für ein persönliches Gespräch mit Mitbürgerinnen und Mitbürger. Voranmeldungen sind erwünscht - telefonisch unter 079 544 31 41 oder per E-Mail an regu-

la.loetscher@schoetz.ch. Termine ausserhalb dieser Sprechstunde sind nach telefonischer Vereinbarung mit Regula Lötscher-Walthert möglich.

## Wahlen

---

Am Sonntag, 28. April 2024, finden die Neuwahlen des Gemeinderates Schötz für die Amtsdauer 2024 bis 2028 statt.

### Urnenbürozeiten

---

Sonntag, 28. April 2024, 10.00 - 11.00 Uhr, im Gemeindehaus Schötz.



Die briefliche Stimmabgabe ist per Post, Schalter oder Briefkasten der Gemeindekanzlei möglich.

Beachten Sie, dass die Stimmabgabe per Post rechtzeitig zu erfolgen hat. Die Post wird das Abstimmungsküvert ohne Briefmarke als B-Post an die Gemeindekanzlei zustellen.

Die letzte Leerung des Briefkastens bei der Gemeindekanzlei erfolgt am 28. April 2024 um 11.00 Uhr.

### Stimmberechtigung

---

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 23. April 2024 ihren politischen Wohnsitz in Schötz gesetzlich geregelt haben.

## Papiersammlung Schötz

---

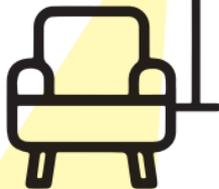


**Am Samstag, 13. April 2024**, findet die Papiersammlung, organisiert durch die Jungwacht Schötz, statt.

Wir bitten Sie, das Papier ab 07.30 Uhr gebündelt bereitzustellen.  
Herzlichen Dank.

# Lern Lounge

Mobil



Lebenslanges Lernen für Erwachsene  
**in Schötz**

**CARITAS** Luzern

 **SAH ZENTRALSCHWEIZ**

 **KANTON  
LUZERN**

**EINFACH  
BESSER**



LernLounge.org

## Was ist die LernLounge

Wir bieten Ihnen einen unkomplizierten Zugang zu Bildung und Unterstützung im Alltag. Kommen Sie ohne Anmeldung vorbei. Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen von Formularen, dem Schreiben von Briefen und beim Bewerben, zudem beantworten wir Ihre Fragen zur Benutzung von Computer und Smartphone. Sie erhalten ausserdem Informationen zu weiteren Lernangeboten und möglichen Weiterbildungen.

## Wo finde ich die LernLounge

Schul- und Gemeindebibliothek der Schule Schötz  
Schulhaus Hofmatt 3, Oberdorfstrasse 2, 6247 Schötz  
Es ist keine Anmeldung nötig.

## Wann ist die LernLounge in Schötz

An folgenden Daten jeweils von 17 - 19 Uhr:

- 11. März 2024
- 8. April 2024
- 6. Mai 2024
- 10. Juni 2024
- 8. Juli 2024
- 12. August 2024



### LernLounge Luzern

041 700 60 65

info@lernlounge.org

[www.lernlounge.org](http://www.lernlounge.org)

## Entsorgung von Haushaltchemikalien

---

In fast jedem Haushalt sind giftige Produkte anzutreffen. Dazu gehören unter anderem Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Farbe, Verdüner, Lacke oder Klebstoffe. Bei falschem Umgang stellen solche Produkte eine grosse Gefahr für Mensch und Umwelt dar. Deshalb müssen Sonderabfälle fachgerecht entsorgt werden.



Im Kanton Luzern gelten Apotheken und Drogerien als öffentliche Sammelstellen von Haushaltchemikalien. Die Entsorgung von Kleinmengen ist kostenlos. Grossmengen nimmt die Firma SOVAG-Veolia in Emmenbrücke gegen Bezahlung entgegen. Des Weiteren finden jährlich Giftsammlungen statt. Datum und Ort finden Sie hier: [https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/entsorgung\\_haushaltchemikalien](https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/entsorgung_haushaltchemikalien). Dieses Jahr findet am 8. Juni 2024, 09.00 – 12.00 Uhr, die Giftsammlung in Schötz, öffentliche Sammelstelle Luzernerstrasse 66, statt. Die Entsorgung von Giftabfällen ist ein aufwendiger Prozess. Deshalb lohnt es sich auf umweltfreundliche Alternativen umzustellen.

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern  
Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner  
[www.umweltberatung-luzern.ch](http://www.umweltberatung-luzern.ch)

### Gartentrampolin – Sicher springen, sicher landen

---

**Das Gartentrampolin ist in Schweizer Gärten beliebt. Trampolinspringen macht Spass, fördert Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Die BFU hat die wichtigsten Tipps, damit Sie und Ihre Kinder nicht im Spital landen.**

#### Die wichtigsten Tipps:

- Gartentrampolin mit mind. zwei Meter Abstand zu Hindernissen aufstellen.
- Gartentrampolin auf einer ebenen, rutschfesten Fläche aufstellen – z. B. Rasen.
- Es springt immer nur eine Person auf dem Trampolin.
- Kinder immer beaufsichtigen.
- Gartentrampolin regelmässig warten.

Sicher Springen auf dem Gartentrampolin beginnt bereits beim Aufstellen. Dabei ist immer die Bedienungsanleitung zu beachten.

Besonders wichtig: Trampolin auf einer ebenen, rutschfesten Fläche aufstellen. Rasen oder stossdämpfende Unterlagen sind dafür am besten geeignet. Das Trampolin sollte zudem mindestens zwei Metern von jeglichen Hindernissen entfernt sein – falls doch mal ein Sprung daneben geht.



Ist das Trampolin aufgestellt, sollte immer nur eine Person aufs Mal springen. Springen zwei Personen gleichzeitig, sind unkontrollierte Sprünge und Zusammenstösse vorprogrammiert.

Eltern und Betreuungspersonen müssen ihre Kinder zudem stets beaufsichtigen, damit sie im Notfall eingreifen können.

Und schliesslich: Nur ein heiles Trampolin ist ein sicheres Trampolin. Deshalb ist wichtig, das Gartentrampolin regelmässig zu warten. Dazu gibt es Anleitungen der Hersteller. Vor jeder Nutzung lohnt es sich, das Sprungtuch, Fangnetz und die Polsterung auf Defekte zu checken.

Mehr Tipps zum sicheren Trampolinspringen finden Sie auf [bfu.ch/trampolin](http://bfu.ch/trampolin).

#### Der bfu-Sicherheitsdelegierte der Gemeinde Schötz

Guido Iten, Gemeinderat



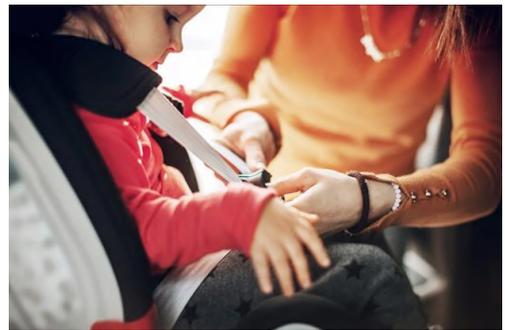
**Sicherheitstipp**

### Kindersitze im Auto – jedes zweite Kind ist falsch gesichert

---

Ohne Kindersitz im Auto haben Kinder ein dreimal höheres Risiko, bei einem Unfall schwer oder tödlich verletzt zu werden. Ein Kindersitz kann seine volle Schutzwirkung nur entfalten, wenn er richtig verwendet wird. Eine neue Erhebung der BFU in Zusammenarbeit mit dem TCS zeigt: Bei jedem zweiten Kind wird der Kindersitz im Auto falsch genutzt. Die BFU und der TCS sensibilisieren deshalb für die häufigsten Fehler und zeigen auf, wie man sie vermeidet.

Was der Sicherheitsgurt für Erwachsene ist, ist der Kindersitz im Auto für Kinder. Fehlt er, haben Kinder ein dreimal höheres Risiko, sich bei einem Unfall schwer oder tödlich zu verletzen. In der Schweiz sind Kindersitze bis zum 12. Lebensjahr oder bis zu einer Körpergrösse von 150 cm Pflicht. Ist eines der Kriterien erfüllt, darf das Kind mit dem Fahrzeuggurt gesichert werden.



Die BFU hat in einer neuen Erhebung gemeinsam mit dem TCS untersucht, ob und wie Kindersitze im Auto genutzt werden. Das Resultat: Jedes zweite Kind ist im Auto falsch gesichert. Die Fehler reichen von der falschen Wahl des Kindersitzes über eine falsche Montage im Auto bis zu einer falschen Gurtführung beim gesicherten Kind. Schwere Fälle von falscher Nutzung, z. B. Halskontakt beim Gurt, kommen bei jedem dritten Kind vor. In 3 % der Fälle wurden Kinder sogar ohne Kindersitz im Auto transportiert, obwohl dies untersagt ist.

#### Ältere Kinder häufiger falsch gesichert als jüngere

Die meisten Eltern und Betreuungspersonen setzen zwar auf den richtigen Kindersitz, vor allem bei Kleinkindern bis 6 Jahre (93 %). Bei jedem vierten Kind werden jedoch Fehler beim Einbau des Kindersitzes für Kleinkinder gemacht, bei jedem dritten Kind sogar bei der Sicherung des Kindes im Kindersitz. Bei den Kindersitzen für ältere Kinder – beispielsweise Sitzerrhöhungen – passieren insgesamt mehr Fehler als bei Kindersitzen für jüngere Kinder. Bei den Sitzerrhöhungen ist am häufigsten der Gurtverlauf falsch; der Gurt ist zum Beispiel in der Höhe falsch eingestellt oder verdreht.

#### So reisen Kinder im Auto sicher

Kindersitze schützen – aber nur, wenn sie richtig genutzt werden. Deshalb empfehlen die BFU und der TCS, sich im Fachgeschäft nicht nur über die Art, sondern auch über die korrekte Montage des Kindersitzes beraten zu lassen und unbedingt die Bedienungsanleitung zu lesen. Kindersitze sollten möglichst standsicher montiert werden, am besten mit der Installation «Isofix»: Dabei handelt es sich um eine Steckverbindung zwischen Auto und Kindersitz. Diese Vorrichtung ist bei neuen Autos seit 2014 Vorschrift, viele ältere Fahrzeuge lassen sich nachrüsten.

#### Die wichtigsten Tipps

- Kindersitz wählen, der auf Grösse und Gewicht des Kindes abgestimmt ist.
- Kindersitz auf dem Rücksitz montieren.
- Beim Einbau die Bedienungsanleitungen des Sitzes und Autos beachten.
- Erst wenn der Kopf des Kindes über den Kindersitz hinausragt: Wechsel zur nächsten Kategorie.
- Winterjacke ausziehen: Der Gurt muss so eng wie möglich am Körper des Kindes anliegen.

#### Methode

---

Die Erhebung wurde von April bis Juli 2023 an acht verschiedenen Standorten und insgesamt 53 Erhebungstagen durchgeführt. Geschultes Personal befragte die Fahrzeuglenkenden und führte die technischen Untersuchungen zum Misuse (fehlerhafte Benützung) durch. Insgesamt wurden 1431 Fahrzeuglenkende angesprochen. 672 Lenkende stimmten der Erhebung zu (47 %). Es wurden insgesamt Daten von 982 Kindern erhoben, für die ein Kindersitz vorgeschrieben wäre. Die Untersuchung wurde im Auftrag der BFU durch die Planar AG für Raumentwicklung, Zürich, durchgeführt. Der Touring Club Schweiz (TCS) unterstützte das Projekt mit seinem Fachwissen zu Kinderrückhaltesystemen bei der Entwicklung der Methodik und Durchführung der Erhebung.

**Der bfu-Sicherheitsdelegierte  
der Gemeinde Schötz**

Guido Iten, Gemeinderat



**Sicherheitstipp**

---

---

## Pro Senectute an der Luga

---

### Geistig und körperlich fit bleiben

---

**Am Montag, 29. April ist Pro Senectute Kanton Luzern an der Luga. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie im Foyer Halle 1/2 von 10 bis 18.30 Uhr die vielen Angebote von Bildung+Sport.**

Nehmen Sie ihr Tablet oder Smartphone mit für «Digital fit bleiben – wir unterstützen Sie». Testen Sie Ihr Gleichgewicht beim Gleichgewichtsparcour «sicher stehen – sicher gehen». Das speziell eingerichtete Jass- und Spielstübli auf der Galerie lädt von 13.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen ein. Sei es beim Dog XXL, Mühle XXL, Jenga, Jassen, Yatzi usw – unkompliziert ausprobieren und Spass haben. Experten sind direkt vor Ort und beantworten alle Jass- und Spielfragen. Einen 5-Franken-Gutschein für einen vergünstigten Eintritt gibt es im aktuellen zenit-Magzin. Die Pro Senectute freut sich auf Ihren Besuch.



## "Medien nerven!"

---

**Was sollten Erwachsene über kleine Kinder und Medien wissen? Wir geben drei Tipps für einen bewussten und gesunden Umgang – darunter die Flimmerpause vom 20.-26. Mai.**

"Medien nerven!" Sagte dies wohl eine Grossmutter, ein Vater oder ein Kleinkind? Letzteres – gemäss unserer Einschätzung. Kleine Kinder sind hervorragende Beobachterinnen und Beobachter. Sie nehmen ihre Umwelt wahr, beobachten minutiös, ahmen nach. Geräte scheinen, aus Sicht der Kinder, den Grösseren zu gehören und das frustriert sie, teilweise zurecht.

### **Verhindern Sie Phubbing**

Phubbing steht für die Wortkombination von Phone und Snubbing, was mit "Brüskieren" übersetzt werden kann. Die Nutzung von Medien vor anderen Menschen kann die Beziehung verletzen. Kinder wollen die volle Aufmerksamkeit, sie wollen wichtig sein. Das geht nicht immer. Erklären Sie dem Kind, warum Sie Ihr Handy manchmal zücken.

### **Spüren, schmecken, sehen, riechen, tasten**

Wir Menschen kommen alle zu früh auf die Welt. Unser Gehirn reift bis 25 Jahre nach der Geburt. Für die gesunde Hirnentwicklung sind Erfahrungen mit allen Sinnen von zentraler Bedeutung, für kleine und grössere Kinder sowie für Erwachsene. Das können digitale Medien nicht leisten.

### **Machen Sie Pause!**

Egal ob Kleinkind, Teenagerin und Teenager oder Seniorin und Senior: Achten Sie darauf, dass sie bewusst digitale Pausen machen. Schlafen, Essen und Bewegen geschieht offline. Diese einfache Regel stärkt den bewussten Umgang mit Medien von klein an und insbesondere in der Pubertät.

Sie möchten als Familie mal wieder eine digitale Pause einlegen und flimmerfreie Verbundenheit erleben? Melden Sie sich bei unserer Flimmerpause an, dem bildschirmfreien Experiment vom 20.- 26. Mai und/oder besuchen Sie am 21. Mai "flimmerfrei verbunden", die kostenlose Lesung von Anna Miller in der Stadtbibliothek Luzern.



Weitere Infos unter [www.flimmerpause.ch](http://www.flimmerpause.ch)

## **«Luzern singt mit»: Offene Singen – auch in unserer Region**

---

**Der Kanton Luzern singt wieder! Unter dem Slogan «gemeinsam singen, glücklich klingen» finden im Rahmen der Kampagne «Luzern singt mit» im ganzen Kanton Luzern 117 offene Singen statt, so viele wie noch nie. Auch in unserer Region finden offene Singen statt, in denen die Bevölkerung kostenlos und ohne Verpflichtung mitsingen kann. Das gemeinsame Singen fördert das psychische Wohlbefinden und stärkt soziale Kontakte.**

Mit der Kampagne «Luzern singt mit» will das Gesundheits- und Sozialdepartement des Kantons Luzern die Bevölkerung zum gemeinsamen Singen motivieren. Singen wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus: Singen macht glücklich, zufrieden, fördert die seelische Ausgeglichenheit und das Wohlbefinden. Das gemeinsame Singen stärkt zudem soziale Kontakte.

### **«Offene Singen» im ganzen Kanton**

In diesem Jahr finden im Rahmen von «Luzern singt mit» im ganzen Kanton Luzern total 117 offene Singen statt, auch in unserer Region. Organisiert werden diese von Chören, Vereinen, Institutionen und Privatpersonen. Alle sind eingeladen mitzusingen, kostenlos und ohne weitere Verpflichtung. In einem «offenen Singen» werden unter Anleitung einfache und bekannte Lieder gesungen. Die Vielfalt des Angebots ist beeindruckend: Singen auf dem Dorfplatz oder im Quartiertreff, Mitsingen in einer offenen Probe eines gemischten Chors, Männer-, Jugend- oder Jodelchor, Singen mit Menschen mit Demenz oder Singen in der Beiz.

Singen Sie mit! Alle Informationen zu den Terminen und eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Singveranstaltungen finden Sie auf der Webseite: [www.luzernsingtmit.ch](http://www.luzernsingtmit.ch).

# LUZERN SINGT MIT

**Offene Singen**  
in Gemeinden  
**Singparcours** am 14.9.2024  
in Luzern  
**Gemeinsam singen,  
glücklich klingen**

**sing mit**  
Marco Kunz  
Mundartmusiker



[luzernsingtmit.ch](https://luzernsingtmit.ch)

 **KANTON  
LUZERN**



Lotteriefonds  
KANTON LUZERN  
**SWISSLOS**

 [facebook.com/luzernsingtmit](https://facebook.com/luzernsingtmit)  
 [#luzernsingtmit](https://twitter.com/luzernsingtmit)